

# Kiwanis

## International - European Federation

N°9 June 09

**KIEF Redaction  
Ki-C-Flash**

Vincent SALEMBIER  
*vincent.salembier  
@scarlet.be*

### CALENDAR



**2009**

**KI Convention**  
Nashville (USA)  
June 25-28, 2009

**Norden District  
Convention**  
Langesund (NOR)  
September 4-6, 2009

**Switzerland  
Liechtenstein District  
Convention**  
Sankt Gallen (CH)  
September 11-13, 2009

**Belgium Luxembourg  
District Convention**  
Charleroi (BEL)  
September 11-13, 2009

**Iceland Faroes District  
Convention**  
Reykjavik (ICE)  
September 11-13, 2009

**Poland District  
Convention**  
Slupsk (POL)  
September 18-20, 2009

**Hungary District  
Convention**  
Miskolc (HUN)  
September 24-26, 2009

### 2009-2010

**KI-EF Board Meeting 2**  
October, 2009



### Das Wort des Präsidenten

Liebe Freunde,

der Kongress von Gent ist gerade zu Ende, und ich glaube behaupten zu können, es war ein Erfolg. Nachrichten erreichen uns aus ganz Europa und bestätigen uns die Zufriedenheit der Teilnehmer. Dieser Erfolg ist selbstverständlich nicht die Leistung des einzelnen Präsidenten der Föderation, sondern eines ganzen Teams, das hat sich voll und ganz für mehr als ein Jahr eingesetzt hat um zu diesem Ergebnis zu kommen. Ich danke allen Beteiligten, die dazu beigetragen haben.

Die Stimmung war sehr heiter, sowohl in der Versammlung des Board, während den Workshops und auf der Hauptversammlung. Dies hat uns erlaubt, einen Vizepräsidenten 2009-2010 für die Europäische Föderation Paul Paulsen Inge des Distrikts Norden und einen Trustee für das Board des Kiwanis International, Piero Grasso, zu wählen. Ich gratuliere beiden, denn ich bin davon überzeugt, dass sie das Vertrauen, das wir ihnen gewährt haben, in Ehren halten werden.

Dieser Kongress hat uns auch die Möglichkeit gegeben, uns mit Kiwanis Mitglieder aus ganz Europa, sondern auch mit denen aus Malaysia, Neukaledonien, Sierra Leone und natürlich den USA, zu unterhalten.



### Botschaft des Präsidenten Elect Designate KI-EF GianFilippo Muscianisi



Liebe Kiwanis-Freunde,

ich arbeite intensiv daran, im nächsten Oktober mein Jahr als Präsident der KI-EF zu beginnen. Mein Team ist fast vollständig und ebenso mein Programm. Wir werden alle zusammenarbeiten, um unserem Motto „Serving the Children of the World“ Sinn und Inhalt zu geben.

Ein Teil der Kiwanis-Familie zu sein ist für jeden Kiwanier eine Ehre, aber auch eine große Pflicht, weil wir unser Bestes geben müssen, um Kiwanis und der Gemeinschaft gleichzeitig zu dienen, - aber wie? Wir sind normale Leute, aber wenn wir Kiwanis dienen, können wir eine außergewöhnliche Leistung vollbringen, um Kindern eine Gelegenheit zu geben, sich besser zu entwickeln. Jedes Kind in jedem Teil der Welt verdient das.

Ein Teil der Kiwanis-Familie zu sein ist aufregend, es gibt uns die Gelegenheit, uns selbst im Dienst zu verbessern. Denn das ist unsere wichtige Aufgabe: erstklassige Dienste zu leisten, wodurch unsere Mitmenschen erkennen können, was Kiwanis bedeutet und sich dafür entscheiden, in unserer Familie mitzuwirken. Um gute Dienste zu leisten, sind viele Dinge nötig, aber eines ist für mich das Wichtigste: Enthusiasmus, - ohne Begeisterung ist alles grau und traurig. Enthusiasmus ist mein Hauptthema, unseren Enthusiasmus müssen wir auf alle übertragen. Unser Enthusiasmus muss gleichzeitig Kiwanis und dem Leben gelten.

Im nächsten Jahr wird die Convention in Taormina/Sizilien stattfinden. Wir arbeiten schon jetzt hart daran, dieses Treffen - wie jedes Kiwanis Treffen - zu einer wichtigen Gelegenheit zu machen, um zu wachsen, miteinander zu teilen und miteinander glücklich zu sein.

Herzliche Grüße  
Euer enthusiastischer Kiwanier  
GianFilippo

Unser nächster Kongress wird stattfinden in Taormina (Italien - Sizilien) am ersten Wochenende des Monats Juni in 2010. Ich kann Ihnen nur raten, das Datum bereits in Ihrem Kalender zu notieren, denn das Programm von Gianfilippo Muscianisi wird einfach großartig sein.

Unser Kongress ist jetzt abgeschlossen, was aber nicht bedeutet, dass unser Kiwanisjahr sei auch bereits zu Ende ist. Wir müssen jetzt weiterarbeiten bis Ende September, so dass die meisten unserer Ziele erreicht werden können. Die Werbung neuer Mitglieder ist eines der wichtigsten Ziele. Schon Ende Mai gab es eine Steigerung von 2% der Anzahl der Mitglieder in die Europäische Föderation. Das Ergebnis - Ihr Ergebnis - ist mehr als erfreulich.



Bis bald und schöne Ferien.



### Kiwanis International bietet E-Mail Newsletter an



Monatlich erhalten Sie über den "Kiwanis International Aktuell Newsletter" Ankündigungen und werden über die Möglichkeiten, die uns unsere Organisation bietet, informiert. Außerdem finden Sie Beispiele unseres globalen Serviceeinsatzes. Der Inhalt von Kiwanis-Aktuell vermittelt den Mitgliedern ein Gefühl des Stolzes auf die Organisation, bietet hilfreiche Ideen und Materialien an und stellt eine Verbindung zu Ihrem Internationalen Büro dar.

Der monatliche Newsletter steht allen Mitgliedern kostenlos zur Verfügung. Er wird in acht Sprachen herausgegeben: Chinesisch, Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Japanisch, Niederländisch und Spanisch.

Melden Sie sich unter dem folgenden Link an, um den Kiwanis International Aktuell Newsletter per E-Mail zu **erhalten**. Sollten Sie Fragen bezüglich des Newsletters haben, senden Sie bitte eine E-Mail an: [magazine@kiwanis.org](mailto:magazine@kiwanis.org).





Bis heute haben sich ca. 5.000 Kiwanier für die Convention in Nashville angemeldet. Darunter sind 65 Europäer, von denen 21 an der von KI-EF organisierten Tour teilnehmen werden. Sie treffen sich alle zusammen mit der ASPAC-Delegation am Freitag, 26. Juni zu einem schönen (und langen) Kiwanis-Abend in dem BB King.

Zum ersten Mal werden auf dieser Convention die Wählerstimmen elektronisch ausgezählt. Dies bedeutet, dass bei jeder Wahl das Ergebnis unmittelbar angezeigt wird. Dadurch wird ein zusätzlicher Tag für Debatten eingespart. Dieser Nutzen in der Organisation kostet allerdings € 25.000 !



## Die GENT convention

Toll, so viele Kiwanier in Gent während des ersten Wochenendes im Juni: 800 Kiwanier und Partner.

Auch wenn das traditionelle belgische Wetter Teil der Veranstaltung war und nicht ganz mitmachte, so hat doch jeder einzelne Gast die vielfältigen Ausflüge in der herrlichen Stadt Gent genossen. Der Höhepunkt war die Bootsfahrt auf den Kanälen, die Gent vom Wasser aus zeigte.

Die Convention wurde am Freitagabend mit einer faszinierenden Show von Bildern, Gesängen, Musik von Fanfarella, Flaggenparaden von Alkoune und einer charmanten Gesangsdarbietung der 10-jährigen Dana Ionela Jurjut eröffnet. Unter den Reden, neben denen unserer Kiwanis-Vorstände, wurde die Aufmerksamkeit auf Oberbürgermeister Termont und besonders auf Professor Benoit der Kinderkrebs-Stiftung gelenkt. Seiner Stiftung wurden Schecks über € 15.000 übergeben, die von zwei Genter Kiwanis-Clubs gespendet wurden. Nach dem Empfang, untermalt durch Akkordeonmusik von Marino Punk, war Zeit für den Gala-Abend, auf dem mehrere Mitglieder mit der Hixson Fellowship Medaille geehrt wurden.

Am Samstagmorgen nahmen ca. 500 Kiwanier, unter ihnen 301 Abstimmungsberechtigte, an der Generalversammlung teil, die sich auf Grund mehrerer Abstimmungsrunden in die Länge zog. Als Ergebnis wird Paul Inge Paulsen (Norden) unser neuer KI-EF Vizepräsident sein, während Pierro Grasso (Italien San Marino) das Amt des neuen KI Trustee übernimmt.

Die Convention wurde am Samstagabend mit einem Freundschaftsdinner beendet, auf dem wir dem Essen, Trinken, Tanzen und Unterhalten unter Kiwanisfreunden frönen konnten.

Das Gastgeberkomitee möchte allen Teilnehmern danken, dass sie die Reise nach Gent unternommen und Geduld gezeigt haben, wenn einige Dinge nicht ganz nach Plan verliefen.

Wir sehen uns alle nächstes Jahr in Taormina wieder!

Euer Gastgeberkomitee

PS : Photos verfügbar unter <http://drop.io/kiefcongres/>

Passwort: "europe"

Gehe auf letzte Seite

Klicken auf "alle foto's zip"

Unzip (Herunterladen kostenlose Version von Winzip)

Sie können alle Bilder auf einmal herunterladen





## Keila – die Hauptstadt von Kiwanis in Estland



Nur 20 Minuten Fahrt von der Estnischen Hauptstadt Tallinn entfernt liegt eine sehr bemerkenswerte, kleine Stadt. Das ist die gemütliche und schöne Stadt Keila mit 9.000 Einwohnern, Heimat von drei Kiwanis Clubs: Keila Kiwanis Club, Damen-Club Kinake und Kiwanis Junior Club.

Die Charity der Keila Clubs bezieht sich auf Keila und seine Umgebung, mit dem Ziel, lokales Leben zu fördern und zu verbessern. Alle drei Clubs haben ihre besondere Aufmerksamkeit auf die Kinder im Haiba Waisenhaus gerichtet. Sehr oft brauchen diese Kinder hauptsächlich menschliche Nähe und Zuwendung, nicht materielle Dinge. Die Clubs haben mit den Kindern zusammen Wanderungen in der Heide unternommen, sich an Picknicks erfreut, Pfannkuchen gemacht. Die jüngeren Kinder von Haiba bekamen Unterstützung für ihre Sportausrüstung, dank des Fundraisings durch norwegische Clubs. Der Club Kinake hat als



Weihnachtsgeschenk für das Haiba-Waisenhaus große Teppiche gemacht. Die Treffen der Club-Mitglieder und der Kinder fanden immer in einer warmen Atmosphäre statt, die emotionale Unterstützung anbot.

Eine der traditionellen Aktivitäten der Clubs in Keila ist die Teilnahme am Projekt „Kiwanis Puppen“. Etwa 8000 Puppen wurden für kleine Patienten des Kinderkrankenhauses in Tallinn angefertigt. Auch

behinderte Personen aus Keila beteiligten sich an diesem Projekt, sie helfen mit großer Freude beim Anfertigen der Puppen, weil es für sie auch wichtig ist, von ihrer Seite etwas beizutragen und nicht nur von anderen etwas zu bekommen.

Aber ohne Zweifel ist das bemerkenswerteste internationale Projekt der Clubs in Keila das Kiwanis Youth Camp. Die Idee kam von einem runden Tisch aus Kiwanis Clubs in Finnland, Estland, Lettland und Litauen, wo man die Möglichkeiten der Zusammenarbeit diskutierte. Das erste Youth Camp fand 2003 in Finnland statt. Insgesamt wurden fünf Youth Camps organisiert – eines in Lettland und drei in Estland. Der Leitgedanke für diese Youth Camps ist, Nachwuchs für die Clubs zu gewinnen. Junge Leute, die an den Camps teilnehmen, haben Spaß und lernen nebenbei die Grundideen und Prinzipien der Kiwanis Bewegung kennen. Die Camps sind sehr beliebt, nicht nur in den Baltischen Staaten und in Finnland, es kamen auch Teilnehmer aus der Türkei. Die Beliebtheit dieser Camps wurde auch durch den Besuch des KI Präsident Bob Moore und seiner Frau unterstrichen.

Der Schlüssel für das Bestehen der Kiwanis Clubs in Keila ist, dass sich die Mitglieder gegenseitig ergänzen: es gibt Mitglieder beiderlei Geschlechts, aus verschiedenen Altersstufen und aus unterschiedlichen Berufen. Aber alle sind aktive und sozial eingestellte Personen, deren Motto ist: **Nicht Geld ist entscheidend für Charity-Aktionen, sondern entscheidend ist, was man persönlich dafür tun kann.**

Wenn Ihr durch die Lektüre Interesse an unseren Clubs bekommen habt, dann seid ihr sehr herzlich willkommen, uns in Keila zu besuchen. Wir lieben Gäste!



## UK, unterstützt von Belgien und Luxemburg



Die Benelux Distrikt Kommission mit dem Motto „Ausweitung UK“ hatte eine ausgezeichnete Reihe von Treffen am Wochenende des 8./9. und 10. Mai 2009. Nachfolgend werden die Ergebnisse der einzelnen Meetings zusammengefasst.

Wir erhielten ein großes Dankeschön von Lt. Governor Gasell Gordon, Lt. Governor Elect Paul Sharman und den beiden Past Lt. Governors Joe Smith und Allan Lazarus.

### Stamford

Ein sehr starker und aktiver Club. Der Name Kiwanis ist in der Gegend wohlbekannt. Der Club ist vehement unabhängig und wird weiterhin seiner Gemeinde gute Dienste erweisen. Wir sprachen über eine Erweiterung des Clubs und ihnen gefiel die Idee, Satelliten Clubs zu gründen. Sie denken, es wäre möglich, sowohl einen Club in Oakham zu gründen, als auch einen Key Club in der Schule in Stamford, zu der es bereits gute Verbindungen gibt.

Im Großen und Ganzen war es ein sehr gutes Treffen, aber es ist wichtig, die Fortschritte dort zu begleiten, so dass sich die Mitglieder nicht isoliert fühlen.

### Rockingham Forest

Wieder ein tolles Treffen, das sich ähnlich wie das in Stamford entwickelte. Dies ist ein wachsender Club mit fünf neuen Mitgliedern, die erst kürzlich geworben wurden. Chris Goddard, ein früherer UK Lt. Governor, ist einer der treibenden Kräfte des Clubs und ihm gefiel die Idee mit Satelliten Clubs: er wird mit zwei potentiellen Clubs beginnen und wenn er Hilfe braucht, werden wir ihn unterstützen.

Diese beiden Clubs sind etwa 100 Meilen von London entfernt und ihr Einflussbereich bewegt sich in 10 bis 20 Meilen Sprüngen bis in die Midlands. Uns erscheint es vollkommen logisch, eine getrennte Midland Division zu gründen – da die beiden oben genannten Clubs nicht wirklich etwas miteinander zu tun haben, und es deshalb einfacher wäre, Orte wie Peterborough, Corby Northampton etc als Ausgangspunkte für weiteres regionales Wachstum zu wählen.

### Luton

Luton hat absolut klar gemacht, dass sie kein Interesse daran haben, sich mit anderen Clubs zu verbinden oder an irgendwelchen Divisions-Aktivitäten teilzunehmen, obwohl sie jede notwendige Hilfe beim Aufbau eines neuen Clubs in Hitchin zugesagt haben. Dieser neue Club wird auch von Stevenage und Welwyn unterstützt.

### Welwyn

Wir haben uns mit Eddie Cooper, dem zukünftigen Präsident von Welwyn getroffen. Er wird hart dafür arbeiten, den Club in dieser Gegend zu vergrößern. Der Kids Club in der St. Marys Schule hat ungefähr 15 Mitglieder und wird von einem enthusiastischen Rektor und einem guten Klassenlehrer unterstützt.

### Stevenage

George Warn, der Präsident von Stevenage, hat zugestimmt, sich als UK Verantwortlicher für die Webseite und den Datenmanager zur Verfügung zu stellen.

Zusammenfassend war dies ein sehr gutes Wochenende, das mit dem Treffen mit den **Brixton Club** und den ermutigenden Meetings, die wir mit Neumitgliedern des Central London Clubs hatten, am Freitag begann. Dieser letztgenannte Club sollte im September gechartert werden. Ebenso können wir Joy Parboosingh die Hilfe zusagen, die sie benötigt, um einen Club in **Wandsworth** aufzubauen.



## ALBANIEN; EIN GEBIET

### AUßERHALB DES KIWANIS DISTRIKTS; UNTERSTÜTZT VON DEM KIWANIS DISTRIKT SCHWEIZ-LIECHTENSTEIN

Nach der langen Hoxja Diktatur ist Albanien heute eine parlamentarische Demokratie mit einer Bevölkerungszahl von rund 3,5 Millionen Menschen. Es gibt dort kaum Industrie und es gilt als das ärmste der Balkanländer. Weit über 1 Million Albanier leben in Griechenland und Italien.

Seit dem Jahr 2001 hat der Schweizer Kiwanis Distrikt den Aufbau einer Kiwanis Organisation in Albanien besonders gefördert. Tatsächlich waren wir in 2008/2009 in der Lage 7 neue Clubs zu gründen und so hat die Kiwanis Nation Albanien inzwischen fast 250 Mitglieder, die in 8 Clubs organisiert und in den Orten Tirana, Shkoder, Durres, Berat, Fier, Lushnja und Kokova lokalisiert sind. Außerdem gibt es eine Anzahl von Club Anwärtern für die nächste Zukunft. Der Schweizer Sponsor Distrikt unterstützt die neuen Kiwanis Clubs in Albanien finanziell mit der Hilfe von ein oder zwei Sponsor Clubs für jeden albanischen Kiwanis Club. Beträchtliche Mittel wurden bisher aus dem Distrikt Fonds ausgegeben und in die strukturelle Entwicklung der Clubs und in den Transport von Waren investiert.

Zusätzlich unternimmt der Schweizer Kiwanis Distrikt große Anstrengungen durch KEP Projekten, d.h. es werden weitere große Sendungen mit Material für Schulen, Krankenhäuser usw. dorthin geschickt. Die Empfänger sind fast ausschließlich Kinder in Not.

Der freundschaftliche Austausch zwischen Kiwaniern in der Schweiz und in Albanien hat hohe Priorität. Club Training und Erhaltung ist von größter Wichtigkeit um die Investitionen zu schützen. Und um Kiwanier zusammenzubringen!



## Ungarn, mit Österreich als Patendistrikt



Seit unserem letzten Bericht in der Oktoberausgabe 2008 war der Distrikt Austria sehr erfolgreich bei der Umsetzung seiner Wachstumsstrategie. Österreich hat zwei neue Clubs, einen gemischten Club und einen Damenclub und somit derzeit insgesamt 83 Clubs. Die Mitgliederanzahl ist erstmals auf über 2.500 Mitglieder gestiegen. Der Distrikt und seine Mitglieder sind sehr froh über diese Entwicklung und arbeiten weiter, um die gesteckten Wachstumsziele zu erreichen.

Als Patendistrikt für Ungarn helfen wir beim Aufbau weiterer Clubs. In Ungarn gibt es sehr viele Interessenten für Kiwanis. Da die wirtschaftliche Lage in Ungarn sehr schlecht ist, wird die Gründung neuer Clubs gebremst. Der Kontakt zu den ungarischen Kiwanis Freunden und Freundinnen ist sehr gut und intensiv. Österreichische Kiwanis Clubs übernehmen die Patenschaft bei Clubneugründungen. Im März 2009 hat Governor Erika Hessling und 3 ungarische Kiwanis-Freunden und Freundinnen auf Einladung des Distriktes Austria an den Kiwanis Infotagen = Training und Schulung für Amtsträger in Österreich teilgenommen.

Zu den Distrikt Conventions werden seit Jahren ungarische Kiwanier und Kiwanierinnen eingeladen. Im Mai 2009 hat Governor Hessling mit ihrem Mann die Convention in Baden besucht. Mit all diesen Aktionen werden der Kontakt und die Freundschaft zwischen Ungarn und Österreich gepflegt.